

Zwei Arten von Verzeichnissen



CD-ROM

Auf der CD-ROM finden Sie im Ordner »Arbeitsdateien\Praxisloesungen\InDesign im Workflow\Verzeichnisse« die Dateien »IHV.inx« sowie »Index.inx«, in denen alle hier erklärten Formateinstellungen bereits enthalten sind. Zu eigenen Übungszwecken dienen die Dateien »IHV_Uebung.inx« sowie »Index_Uebung.inx«.

Gestaltung des Inhaltsverzeichnis

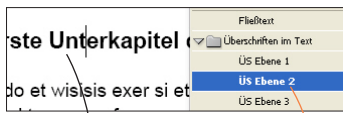


Abb. 1 Vom Text ...

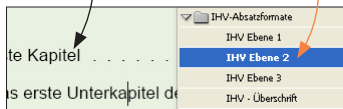


Abb. 2 ... ins Inhaltsverzeichnis



Hinweis

Die hier vorgeschlagenen 8 mm sind lediglich ein Beispielwert. Bei Schriftgrößen um die 10 Punkt ergeben sie ein harmonisches Bild.

Verzeichnisse und Index erstellen

Welche Arten von Verzeichnissen kann ich mit InDesign erzeugen?

TOP

InDesign bietet zur Erstellung von Verzeichnissen zwei grundsätzlich verschiedene Funktionen an:

■ Die Inhaltsverzeichnis-Funktion: Sie erstellt basierend auf Absatzformaten ein oder mehrere voneinander unabhängige Verzeichnisse aus einem oder mehreren InDesign-Dokumenten und stellt diese in jeweils einen eigenen Textabschnitt. Alle Einstellungen für solche Verzeichnisse können als »Inhaltsverzeichnis-Formate« abgespeichert werden. Ein InDesign-Dokument bzw. -Buch kann mehrere Verzeichnisse gleichzeitig enthalten.

Typische Anwendungen sind Inhaltsverzeichnisse (IHV), Abbildungsverzeichnisse oder Tabellenverzeichnisse.


■ Die Index-Funktion: Sie erstellt basierend auf speziellen, individuell zugewiesenen Markierungen im Text ein Stichwortverzeichnis, indem sie aus einem oder mehreren InDesign-Dokumenten die zugewiesenen Stichwörter herauskopiert, alphabetisch sortiert und daraus einen eigenen Textabschnitt erstellt. Es ist nur ein Index pro InDesign-Dokument bzw. -Buch vorgesehen.

Wie gestalte ich Absatz- und Zeichenformate für ein Inhaltsverzeichnis?

TOP

Die Inhaltsverzeichnis-Funktion sucht diejenigen Absätze aus dem Text heraus, die mit einem bestimmten Absatzformat belegt sind. Daher müssen für die jeweiligen Überschriften des Textes bereits entsprechende Absatzformate angelegt und zugewiesen sein, z. B. »ÜS Ebene 1«, »ÜS Ebene 2« und »ÜS Ebene 3«.

Für das eigentliche Inhaltsverzeichnis müssen dann für die jeweiligen Überschriftsebenen ebenfalls eigene Absatzformate angelegt werden, z. B. »IHV Ebene 1«, »IHV Ebene 2« und »IHV Ebene 3«. Ein Inhaltsverzeichnis kann bis zu neun Überschriftsebenen enthalten, der Übersichtlichkeit halber werden aber meist nur höchstens drei Ebenen verwendet.

1 Wählen Sie NEUES ABSATZFORMAT aus dem Bedienungsmenü  des Absatzformate-Bedienfeldes. Benennen Sie das neue Format, z. B. »IHV Ebene 1«.

2 Wählen Sie im noch offenen ABSATZFORMATOPTIONEN-Dialogfeld die Kategorie EINZÜGE UND ABSTÄNDE. Stellen Sie einen linken »hängenden Einzug« ein, indem Sie bei EINZUG LINKS »8 mm« und bei EINZUG ERSTE ZEILE »-8 mm« eingeben. Dadurch erreichen Sie, dass bei einem zweizeiligen Eintrag die zweite Zeile an der richtigen Stelle unter dem Text beginnt **1**.

3 Stellen Sie nun einen rechten hängenden Einzug ein, indem Sie bei EINZUG RECHTS »8 mm« sowie bei EINZUG LETZTE ZEILE »-8 mm« eingeben. Dadurch erreichen Sie, dass mehrzeilige IHV-Einträge nicht bis ganz rechts gesetzt, sondern vorher umbrochen werden **2**.